

Verein zur Förderung des  
kirchlich-kulturellen Lebens  
in Isernhagen-Süd e.V.  
Varrelheide 9C  
30657 Hannover

Hannover, den 01. März 2013

## **Protokoll der Mitgliederversammlung**

Zeit: 01. März 2013  
Ort: Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde  
St. Philippus in Isernhagen-Süd,  
Große Heide 17B, 30657 Hannover

Beginn: 20,25 Uhr  
Ende: 21,00Uhr

Teilnehmer: siehe Anlage 1

Versammlungsleiter: Dr. Martin Wienke (Vorsitzender)  
Protokoll: Gisela Gräfin v. Arnim

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2012
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

### **TOP 1 Begrüßung**

Herr Dr. Wienke eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt die Anwesenden, teilt mit, dass Einladung und Tagesordnung rechtzeitig im Vorfeld der Versammlung an alle Mitglieder verteilt worden sind, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Dr. Wienke teilt mit, dass der Vorstand vollständig anwesend ist.

Anträge zur Tagesordnung seien – so Herr Dr. Wienke weiter – im Vorfeld der Versammlung nicht gestellt worden. Daraufhin wird die Tagesordnung wie folgt weiter abgehandelt und erledigt:

## **TOP 2 Bericht des Vorsitzenden des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr**

Herr Dr. Wienke berichtet anhand der Präsentation (siehe Anlage 2) über das Geschäftsjahr 2012.

Herr Dr. Wienke erwähnt die noch im laufenden Jahr geplanten Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (Rhythmus-Instrumentieren am 24. Mai 2013 und Filmabend am 15. November 2013) sowie evtl. eine Konfirmandenfahrt zum evangelischen Kirchentag in Hamburg. Als weitere Aktivitäten des Vereins nennt Herr Dr. Wienke die Übernahme der Kosten der Hüpfburg zum Gemeindefest, die Spende des Weihnachtsbaumes in der Kirche sowie die Förderung eines Gospelworkshops in der zweiten Jahreshälfte 2013.

Der Vorstand sei – so Herr Dr. Wienke weiter – im Übrigen überzeugt, dass sich mit der Förderung eines größeren Projekts die Identifikation mit dem Förderverein und nicht zuletzt auch die Spendenbereitschaft noch steigern lasse. Herr Dr. Dallmeier berichtet in diesem Zusammenhang, dass der Kirchenvorstand gern einen Flügel für die Konzerte in der Kirche anschaffen würde. Man habe insoweit bereits einen Stutzflügel von Yamaha im Blick, könne jedoch die Kosten hierfür nicht aufbringen. Gräfin Arnim und Herr Dr. Wienke begrüßen das Vorhaben des Kirchenvorstands und kündigen eine zeitnahe Prüfung an, ob und inwieweit der Förderverein hier helfen könne.

## **TOP 3 Bericht der Schatzmeisterin**

Frau Leinpinsel berichtet anhand einer Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben (siehe Anlage 3) über die finanzielle Situation des Vereins.

Auf Frage von Herrn Mollnau erläutert Frau Leinpinsel Einzelheiten des Spendenaufkommens. Herr Dr. Wienke dankt an dieser Stelle ausdrücklich für die erfreuliche Spendenbereitschaft zugunsten des Fördervereins mit Einzelspenden bis zu 500,-- €.

Herr Dr. Wienke teilt ergänzend mit, dass das Finanzamt Nord mit Bescheid vom 08. Juli 2010 bestätigt hat, dass der Verein die Voraussetzungen zur Abziehbarkeit von Zuwendungen erfüllt. Er sei zuversichtlich, dass die Finanzbehörde im laufenden Jahr erneut eine entsprechende Bestätigung erteilen werde. Er spricht der Schatzmeisterin für ihre aufwendige und stets zuverlässige Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr Dank und Anerkennung aus.

## **TOP 4 Bericht der Kassenprüfer**

Herr Dr. von Ledebur teilt mit, dass Frau Jänecke und er im Vorfeld der Mitgliederversammlung die Kasse sowie sämtliche Unterlagen der Schatzmeisterin eingesehen, geprüft und für in Ordnung befunden haben. Es habe keinerlei Anlass zu Beanstandungen gegeben.

## **TOP 5 Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2012**

Herr Dr. Dallmeier dankt dem Vorstand im Namen der Mitglieder für die geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2012 und schlägt die Entlastung des Vorstands vor.

Die folgende Entlastung ist einstimmig bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder. Der Vorstand dankt und nimmt die Entlastung als Ansporn für das weitere Wirken entgegen.

## **TOP 6 Wahl eines Kassenprüfers**

Herr Dr. Wienke ruft einleitend in Erinnerung, dass nach der Satzung nur ein Kassenprüfer (wieder-) gewählt werden muss. Da die Wahl der Kassenprüfer für zwei Jahre erfolgt, wird auf diese Weise den Bestimmungen der Satzung entsprochen und die Kontinuität der Kassenprüfung gewährleistet. Herrn Dr. von Ledebur sei für 2012 und 2013 gewählt; das Mandat von Frau Jänecke ende mit Ablauf der Mitgliederversammlung.

Herr Dr. Wienke schlägt vor, Frau Jänecke, die vorab ihre Bereitschaft zur Weiterführung dieses Amtes erklärt hat, zur Kassenprüferin für die Geschäftsjahre 2013 und 2014 wiederzuwählen. Auf seine Frage werden keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet.

Frau Jänecke wird daraufhin einstimmig per Akklamation zum Kassenprüfer für 2013 und 2014 gewählt.

## **TOP 7 Verschiedenes**

Herr Dr. Wienke schlägt vor, dass jedes Mitglied versuchen möge, bis zur nächsten Mitgliederversammlung ein weiteres Mitglied für den Förderverein zu gewinnen.

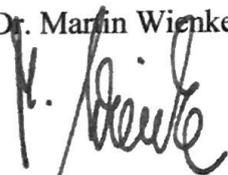
Frau Jaeschke fragt, ob der Förderverein evtl. Herrn Jan Behnken für eine – regelmäßig stattfindende - Veranstaltung mit Trommeln und Schlagzeug für Jugendliche und insbesondere Konfirmanden gewinnen könne. Herr Dr. Dallmeier merkt hierzu ergänzend an, dass die Kirche sich an den hierfür entstehenden Kosten beteiligen würde.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge mehr vorliegen, wünscht Herr Dr. Wienke allen Anwesenden einen schönen Ausklang und guten Nachhauseweg und schließt mit einem Dank an alle Teilnehmer und Helfer, die im Hintergrund zum Gelingen des Abends beigetragen haben, die Mitgliederversammlung.

Hannover, den 01. März 2013

Vorsitzender des Fördervereins

Dr. Martin Wienke



Hannover, den 01. März 2013

Protokollantin

Gisela Gräfin v. Arnim

